



**Wohnheim und Beschäftigungsstätten
Lukashauss, 9472 Grabs**



Jahresbericht 1992

40. JAHRESBERICHT

JAHRESRECHNUNG pro 1992 - BUDGET 1993

Träger

Gemeinnütziger Verein nach Art. 66 ff ZGB unter dem Namen
"Lukashauss Grabs" zum Zwecke der Erziehung, Bildung und
Betreuung geistig Behinderter

Jahresbeitrag

min. Fr. 5.--

Vorstand

Christoph Wirth, Bankfachmann, Grabs, Präsident*
Luzius Flury, Heilpädagoge, Oberschan, Vizepräsident*
Margrit Spirig, Kindergärtnerin, Sevelen, Aktuarin*
Rudolf Flühler, Schulpsychologe, Gams
Erika Gmünder, Angehörigenvertreterin, Buchs
Dr. med. Markus Hitz, Grabs
Brigitte Leuthold Kradolfer, Pro Infirmis Vertr., Buchs
Edwin Schmid, Heimleiter, Grabs* (bis 31.12.92)
Hansruedi Bauer, Heimleiter, Grabs* (ab 1.01.93)

beratende Stimmen:

1 - 2 Personalvertreter

*Betriebskommission

Geschäftsprüfungskommission

Josef Dudli, Handelslehrer, Werdenberg
Hans Gabathuler, Bankprokurist, Buchs
Roland Schwendener, Treuhänder, Gams

Heim- und Werkstattleitung

Edwin Schmid, Heimleiter (bis 31.12.92)
Hansruedi Bauer, Heimleiter (ab 1.01.93)
Thomas Ebnetter, Bereichsleiter Beschäftigung
Werner Hungerbühler, Bereichsleiter Wohnen

Heimleiter-Stellvertreter:

Bereich Werkstatt: Thomas Ebnetter
Bereich Wohnheim: Werner Hungerbühler

Hausarzt

Dr. med. Markus Hitz, Grabs

Jahresbericht des Präsidenten

1992 war für das Lukashaus wiederum ereignisreich: Der Umbau des Turnhallentraktes konnte abgeschlossen werden und personelle Aenderungen in den oberen Gremien prägten das Jahr. Dank den neuen Räumlichkeiten konnten diverse Veranstaltungen im Lukashaus stattfinden, was sehr im Interesse des Lukashaus liegt, um den Kontakt mit der Bevölkerung zu verstärken.

Für den Heimvorstand war das vergangene Jahr sehr arbeitsreich. Mit dem Präsidialwechsel wurde die Chance wahrgenommen, über die Aufgaben des Heimvorstandes ganz grundsätzlich zu diskutieren. Eine ganz wichtige Feststellung war dabei, dass das Wohl des Pensionärs bei allen Entscheiden des Heimvorstandes im Zentrum stehen muss. Wir durchleuchteten in diesem Sinne unsere Struktur, und dies führte zu diversen Aenderungsanträgen und der Einberufung einer Arbeitsgruppe, die die Arbeitsabläufe im gesamten Lukashaus untersucht. Erfreulich war, dass der Heimvorstand im vergangenen Jahr in dieser wichtigen aber auch schwierigen Phase in den grundsätzlichen Angelegenheiten grosse Geschlossenheit demonstrierte.

Mit der Genehmigung einer Heimordnung, die die Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortung auf der Basis der bestehenden Statuten zwischen Heimvorstand, Betriebskommission und Heimleiter regelt, konnten viele Unklarheiten beseitigt werden. Ferner schlägt der Vorstand der nächsten Mitgliederversammlung eine Statutenänderung vor, um für die Zukunft grössere Handlungsfreiheit zu erhalten. Dann hat natürlich der Heimleiterwechsel etliche Sitzungen erfordert. Zudem bestimmen unsere derzeitigen Statuten, dass gewisse Tagesgeschäfte vom Vorstand genehmigt werden müssen.

Finanziell haben wir zufriedenstellend abgeschlossen. Die Ausgaben liegen vor allem wegen diversen Abschreibungen auf den Mobilien und Immobilien über dem Budget. Zum grossen Teil konnten diese aber durch Mehreinnahmen kompensiert werden. Besonders die Leistungen der Pensionäre sind über Budget ausgefallen. Leider hat die Invalidenversicherung aus personellen Gründen auch 1992 keine Prüfung der Jahresrechnung vornehmen können. Dies ist für uns von Nachteil, weil die Akontozahlungen 90 % der zuletzt geprüften Rechnung (1989) beträgt. Da seither die subventionsberechtigten Ausgaben aber doch stark angestiegen sind, müssen wir für die Zwischenzeit selbst die Finanzierung vornehmen. Dies erklärt, weshalb wir unseren Kontokorrentkredit beanspruchen mussten.

Der Umbau des Hallenbad- und Turnhallentraktes konnte mit etwas Verzögerung abgeschlossen werden. Unbestritten ist diese wichtige Instandstellung und die Ausnützung der bestehenden Bausubstanz baulich gesehen sehr erfolgreich ausgefallen. Weniger erfreulich war jedoch die bereits im letzten Jahresbericht

angedeutete Kostenüberschreitung. Der Bau kam auf Fr. 4,27 Mio. zu stehen, was einer Kostenüberschreitung von Fr. 0,81 Mio. oder 23,4 % entspricht. Davon entfallen jedoch Fr. 0,47 Mio. oder 13,6 % auf die Bauteuerung und Fr. 0,34 Mio. oder 9,8 % (resp. 8,7 % vom teuerungsbereinigten Kostenvoranschlag gerechnet) auf höhere Kosten.

Nachträglich muss festgestellt werden, dass die Dotierung einer Reserve, die besonders bei Umbauten grosszügig bemessen sein sollte, fehlte. Die grössten Mehrkosten verursachte der Boden des Hallenbades, die Abstützung der Betondecke im Gymnastikraum und die vollkommene Erneuerung des Dachstockes. Die Endabrechnung der Subventionen mit Bund und Kanton ist derzeit in Bearbeitung, wobei jedoch nur auf den im Turnhallentrakt entstandenen Mehrkosten mit Subventionen gerechnet werden kann. Die Finanzierung der Mehrkosten ist geregelt, und die daraus entstehende Mehrbelastung ist für das Lukashauss tragbar.

Die personelle Veränderung an der Spitze des Heimvorstandes und der Heimleitung im selben Jahr war nicht vorgesehen. Christian Eggenberger ist nach 14-jähriger Amtsdauer als Präsident im Mai 1992 zurückgetreten. Eher überraschend war der Rücktritt von Edwin Schmid, Heimleiter, nach ebenfalls langjähriger Tätigkeit. Beide haben das Lukashauss massgeblich geprägt und auf den heutigen Stand gebracht. Sie haben ihre Stellung in einer äusserst schwierigen Phase übernommen und dann zusammen vor allem die Umwandlung vom Sonderschulheim in ein Wohn- und Beschäftigungsheim vorbereitet und dann auch umgesetzt. Insbesondere waren diverse Um- und Erweiterungsbauten notwendig. Ich möchte Christian Eggenberger und Edwin Schmid für ihren unermüdlichen Einsatz für das Wohl der Schüler resp. der behinderten Mitmenschen nochmals an dieser Stelle ganz herzlich danken.

Aber auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich im vergangenen Jahr täglich der Belange unserer Pensionäre angenommen haben, möchte ich meinen Dank aussprechen. Gerade sie waren natürlich durch den Heimleiterwechsel ganz besonders betroffen. Die Bereichsleiter, Werner Hungerbühler und Thomas Ebnetter, haben in dieser Uebergangsphase eine ganz entscheidende Rolle übernommen und sich dabei sehr souverän verhalten. Ich wünsche dem neuen Heimleiter, Hansruedi Bauer, der am 1. Januar 1993 seine Stelle angetreten hat, viel Glück und Freude für diese nicht immer leichte Aufgabe.

Grabs, im März 1993



Bericht des Heimleiter-Stellvertreters

An dieser Stelle folgt üblicherweise der Jahresbericht des Heimleiters. Unser neuer Heimleiter Hansruedi Bauer hat am 1. Januar 1993 seine Arbeit im Lukashaus aufgenommen. Es bleibt somit Aufgabe des Stellvertreters hier einige Gedanken zum vergangenen Jahr zu formulieren.

Lassen Sie mich mit einer kleinen Geschichte beginnen.

"Nach langer Zeit fand der Narr den Stall in Betlehem mit dem neuen König. Auf seiner Wanderung aber hatte er alles was er besass weggegeben: Seine Narren-Kappe dem gelähmten Kind, das Glockenspiel dem blinden, und die Blume dem gehörlosen Kind. Sollte er dem neuen König ohne ein Geschenk und mit leeren Händen seine Dienste anbieten? So stand er nun an der Krippe. Als aber Maria voll Vertrauen das Kind in seine Arme legte, wusste er: Gerade mit seinen leeren Händen konnte er seinem König jetzt am besten dienen."

Viele von Ihnen werden sich erinnern: Diese Geschichte von Max Bolliger wurde an Weihnachten im Lukashaus gespielt. Die Aussage dieses Spiels passt natürlich sehr gut zu Weihnachten. Aber: Es ist nicht nur eine Weihnachtsgeschichte!





Die Frage nach unseren grundsätzlichen Wertvorstellungen stellt sich uns in der Arbeit im Lukashaus immer wieder. Die Diskussion über die Thesen von P. Singer, wie sie in seiner *"Praktischen Ethik"* zu lesen sind, hat uns wieder neu bewusst gemacht, wie wichtig diese Frage nach wie vor ist. Dass der Wert des Lebens mit dem Mass an Nützlichkeit gemessen werden soll, die Berechtigung zum Leben von dieser Nützlichkeits-Rechnung abhängen soll, wird in diesen Thesen offen dargelegt. Durch die heutigen Möglichkeiten der pränatalen Diagnostik haben diese Thesen eine neue, brisante Aktualität bekommen.

Als "FürsprecherInnen" unser Behinderten haben wir uns dieser Herausforderung in besonderer Weise zu stellen.

Wenn ich das "Lukashaus-Jahr" nochmals kurz Revue passieren lasse, so zeigt sich auch das 1992 wieder reich an erwähnenswerten Ereignissen. Im Blick auf das ganze Lukashaus sind hier natürlich als besonders wichtig der Wechsel im Präsidium im Frühjahr und der Wechsel des Heimleiters auf 1.1.1993 zu erwähnen. Diese beiden Wechsel bilden gewissermassen die "Kammer" der Entwicklung. Darin eingebettet trägt die Betriebs-Analyse ebenso zu dieser Entwicklung bei. Die angestrebte Klärung in der Leitungsstruktur hat im Organigramm die neue Position "Bereichsleiter Wohnheim" gebracht. Die Auflistung der Aufgaben hat gezeigt, dass hier eine effektive Lücke bestand.

Als wichtigster Faktor für eine gute Entwicklung ist jedoch für mich nach wie vor - und das sage ich gerne - der Einsatz unserer MitarbeiterInnen zum Wohle unserer Behinderten zu nennen. Und so darf ich diesen Bericht mit einem herzlichen "Dankeschön" an unsere MitarbeiterInnen abschliessen. Danken möchte ich aber auch allen, die unsere Arbeit im Lukashaus unterstützen und mittragen. Und zuletzt und ganz besonders danke ich unseren Anvertrauten, die mit ihrer Fröhlichkeit und spontanen Herzlichkeit uns soviel geben.

Aus dem Jahresablauf

- 3. 3. Fasnachtsfeier im Lukashaus
- 18. 3. Ballonfahrt der Heimleitung
- 9. 4. Gruppenausflug "Domino"
- 14. 4. Besuch im Zirkus Knie
- 30. 4. Besuch des Entlastungsdienstes Werdenberg
- 7. 5. Vernissage für Bilderausstellung im
Städtli Werdenberg
- 23. 5. Mitgliederversammlung im Lukashaus
Einweihung des renovierten Turnhallentraktes
- 2. 6. Besuch einer Delegation von Pro Senectute
- 26. 6. Diplomfeier von Christian Schlegel
- 22. 8. Buchserfest / Verkauf und Ponyreiten
- 5. - 11.9. Hotelferien im Twannberg
- 6. - 11.9. Lager in Koblach/Österreich
- 7. - 9.9. Lager im Walsertal/Österreich
- 7. - 10.9. Lager im Toggenburg
- 22. 9. Erntedankfest im Begegnungszentrum Grabs
- 10. 11. VPG-Delegiertenversammlung im Lukashaus
- 27. 11. Elterntag Gruppe "Mikado"
- 2. - 9.12. Weihnachtsaktion in der Kantonalbank Buchs
- 6. 12. Klausfeier
- 19./20.12. Weihnachtsspiel "Der Weihnachtsnarr"
Verabschiedung von Heimleiter Edwin Schmid

Bericht des Werkstattleiters

Im vergangenen Jahr durften wir eine Neuaufnahme verzeichnen. Eine extern wohnende behinderte Frau wechselte ins Internat. Zwei Pensionäre wechselten das Heim aus persönlichen Gründen.

In den Werkstattgruppen wurden 42 Behinderte beschäftigt und betreut, davon 2 Externe. 6 Behinderte arbeiteten in der Gärtnerei und 3 halfen in der Landwirtschaft mit. Eine behinderte Frau arbeitet schon seit Jahren in der Küche und ist dort eine geschätzte Hilfe.

Mit zwei Personalmutationen mussten wir uns in der Werkstatt befinden. Nach vielen Jahren verliess uns Tina Lutz vor den Sommerferien. Sie fand eine neue Aufgabe innerhalb unserer Institution als Wochenenddienstangestellte. Diese Miterzieherstelle konnten wir mit Emerita Jakobs wieder besetzen. Auf Ende Jahr verliess uns auch Isabelle Hoch. Sie war in der Funktion als Gruppenleiterin bei uns angestellt. Diese Stelle wurde vorübergehend durch Springerinnen und eine Schulpraktikantin abgedeckt.

Einen aufrichtigen Dank möchte ich an dieser Stelle allen Mitarbeiter/innen im Lukashaus aussprechen. Ich hoffe, dass wir auch in Zukunft nach dem Motto "Miteinander kommen wir weiter" arbeiten können.

Anlässlich der Mitgliederversammlung 1992 konnte auch der renovierte Turnhallen- und Werkentrakt eingeweiht werden. Mit Freude bezogen wir die neuen Räumlichkeiten. Es war für alle eine grosse Freude, in diese hellen und schönen Räume einzuziehen. Vor allem der grosse Mehrzweckraum erfüllte uns mit grosser Freude, durften wir "Werkstättler" doch endlich einen grossen und freundlichen Pausenraum benützen. Wir haben diese Räume richtig "warm" gemacht und wir freuen uns jeden Tag über die gelungene Renovation.

Verschiedene Aktivitäten im Jahresprogramm brachten Abwechslung in unseren Alltag. Im ganzen Jahr mussten wir keine grösseren Unfälle erleben, worüber wir alle sehr dankbar sind.

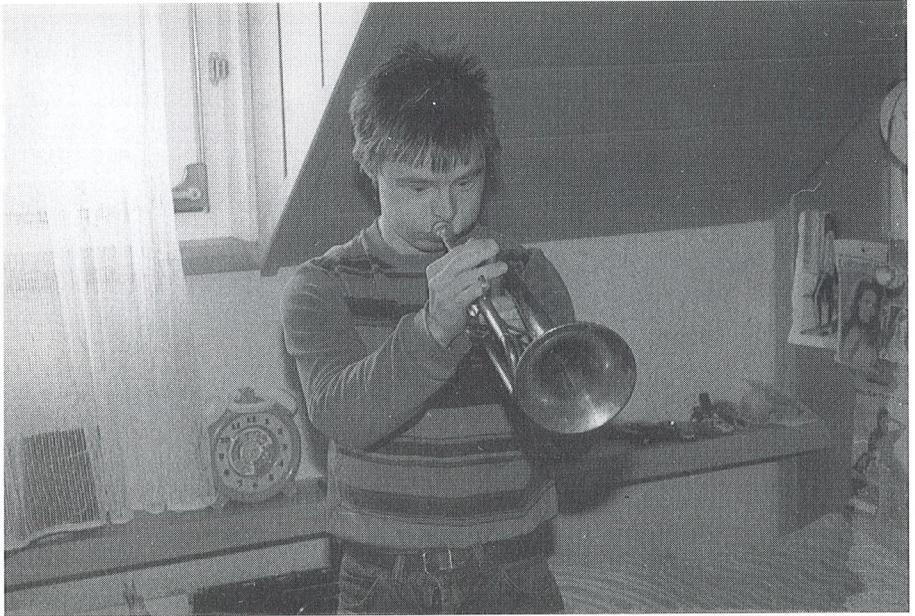
Zum Schluss ein kleines Zitat von Alfred Huggenberger:

*"Wie laden wir die Freude ein?
Da magst du alle Weisen fragen.
Die Freude will gefunden sein,
man kann sie nicht mit List erjagen."*

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass wir mit grosser Freude unsere Arbeit weitermachen. Allen, die uns dabei unterstützten, sei herzlich gedankt.

Thomas Ebnetter





B I L A N Z PER 31. DEZEMBER 1992

	<u>AKTIVEN</u>	<u>PASSIVEN</u>
	Fr.	Fr.
<u>Umlaufvermögen</u>	(891'276.01)	
Kassa	4'874.75	
WIR	1'888.--	
Postcheckkonto	2'881.31	
Debitoren diverse	20'190.--	
Debitoren Pensionäre	41'441.95	
Ausstehende Betriebsbeiträge	820'000.--	
<u>Anlagevermögen</u>	(4'845'233.--)	
Immobilien	661'000.--	
Umbau Turnhallentrakt	4'106'000.--	
Mobilien, Betriebseinr.	78'233.--	
<u>Wertschriften</u>	(10'000.--)	
Kassaobligationen	10'000.--	
<u>Aktive Berichtigungsposten</u>	(96'009.99)	
Verlustvortrag	96'009.99	
<u>Fremdkapital</u>		(5'799'532.55)
Kreditoren kurzfr.		128'903.05
Kto. Krt. Kreditanstalt		455'038.--
Hypothek SBG		1'000'000.--
Konsol. Baukredit SBG		1'999'991.50
Baubeitr. Bund/Kanton/Gemeinde		2'170'000.--
Baudarlehen von Privaten		35'000.--
Vorauszahlungen Pensionärstaxen		10'600.--
<u>Rückstellung</u>		(42'986.45)
Bachsanieerung		32'000.--
Zweckgeb. Spenden		10'986.45
	<hr/>	<hr/>
	5'842'519.--	5'842'519.--
	=====	=====

VERMÖGENSRECHNUNG PER 31. DEZEMBER 1992

Passivsaldo per 31. Dezember 1991	94'244.84
Verlust 1992	<u>1'765.15</u>
	96'009.99
	=====

B E T R I E B S R E C H N U N G 1992

<u>A U F W A N D</u>	<u>BUDGET 1992</u>	<u>RECHNUNG 1992</u>	<u>BUDGET 1993</u>
	Fr.	Fr.	Fr.
<u>Personalaufwand</u>	(3'250'000.--)	(3'269'111.30)	(3'455'000.--)
Löhne	2'750'000.--	2'731'515.55	2'930'000.--
Sozialleistungen	460'000.--	473'758.--	471'000.--
Ausbildung, Kurse	32'000.--	40'850.80	40'000.--
Diverses	8'000.--	22'987.25	14'000.--
<u>Betriebsaufwand</u>	(936'000.--)	(1'093'845.65)	(963'000.--)
Gesundheitspflege	30'000.--	27'856.10	29'000.--
Lebensmittelaufwand	152'000.--	137'673.95	152'000.--
Haushaltaufwand	21'000.--	18'828.80	26'000.--
Immobilien Unterhalt, Rep., Abschreibungen	97'000.--	152'064.--	153'000.--
Bach-/Strassensanierung	50'000.--	51'036.15	---
Mobilien Unterhalt, Rep., Abschreibungen	87'000.--	188'175.35	40'000.--
Energie und Wasser	130'000.--	128'072.95	132'000.--
Miet-/Kapitalzinsaufwand	140'000.--	157'340.05	200'000.--
Büro-/Verwaltungsspesen	36'000.--	52'625.65	50'000.--
Versicherungen, Steuern	40'000.--	37'696.75	41'000.--
Transport/Ferienlager	100'000.--	86'597.80	79'000.--
Materialeink.Werkstätten	9'000.--	9'746.25	10'000.--
Landwirtschaft/Gärtnerei	44'000.--	46'131.85	51'000.--
	<u>4'186'000.--</u>	<u>4'362.956.95</u>	<u>4'418'000.--</u>
Vorschlag	61'000.--	---	---
	<u>4'247'000.--</u>	<u>4'362'956.95</u>	<u>4'418'000.--</u>
	=====	=====	=====

E R T R A G

BUDGET 1992

RECHNUNG 1992

BUDGET 1993

Fr.

Fr.

Fr.

<u>Leistungen Pensionäre</u>	(1'985'000.--)	(2'131'022.20)	(2'165'000.--)
Pensionsgelder	1'785'000.--	1'894'854.--	1'924'000.--
Hilflosenentschädigung	160'000.--	189'816.--	195'000.--
Transportanteil	35'000.--	39'955.20	40'000.--
Nebenkosten	5'000.--	6'297.--	6'000.--
<u>Betriebsbeiträge/ Schulgeld</u>	(1'968'000.--)	(1'818'988.--)	(1'950'000.--)
Kantons-/Gemeinde- beiträge Schüler	7'000.--	7'708.--	---
IV-Beiträge Schüler	11'000.--	11'280.--	---
IV-Betriebsbeiträge	1'950'000.--	1'800'000.--	1'950'000.--
<u>Betriebseigene Erträge</u>	(294'000.--)	(411'181.60)	(297'000.--)
Zinsen/Schwimmbad	100'000.--	118'407.95	97'000.--
Auflösung Fond	---	16'314.--	---
Spenden, Schenkungen	90'000.--	131'499.75	80'000.--
Erlös Personal/Dritte	27'000.--	60'431.05	40'000.--
Erlös Werkstätten	15'000.--	21'426.--	15'000.--
Landwirtschaft/Gärtnerei	62'000.--	63'102.85	65'000.--
	<u>4'247'000.--</u>	<u>4'361'191.80</u>	<u>4'412'000.--</u>
Verlust	<u>---</u>	<u>1'765.15</u>	<u>6'000.--</u>
	<u>4'247'000.--</u>	<u>4'362'956.95</u>	<u>4'418'000.--</u>
	=====	=====	=====

Die Richtigkeit der vorliegenden Rechnung bescheinigt:


H. Bauer, Heimleiter

Vom Vorstand eingesehen und zuhanden der Mitgliederversammlung genehmigt:


Christoph Wirth
Präsident


Margrit Spirig
Aktuarin

Grabs, den 17. März 1993

BERICHT DER GESCHÄFTSPRÜFUNGKOMMISSION AN DIE MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DES LUKASHAUSES GRABS

Am 3. März 1993 haben wir die auf den 31. Dezember 1992 abgeschlossene Jahresrechnung geprüft.

Wir stellen fest, dass

- die Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- bei der Darstellung der Vermögenslage und des Ergebnisses die allgemein geltenden Bewertungsgrundsätze sowie die Vorschriften der Statuten eingehalten sind.

Aufgrund unserer Feststellungen beantragen wir der Mitgliederversammlung

1. die Jahresrechnung, welche einen Verlust von Fr. 1'765.15 sowie einen Verlustvortrag von Fr. 96'009.99 ausweist, zu genehmigen und den Verantwortlichen Entlastung zu erteilen.
2. der Heimleitung, allen Mitarbeitern sowie dem Heimvorstand sei für ihren unermüdlichen Einsatz bestens zu danken.

9472 Grabs, den 3. März 1993

Die Rechnungsprüfungskommission


Dudli Josef


Gabathuler Hans


Schwendener Roland

Unsere Mitarbeiter während des Berichtjahres

	Eintritt	Austritt
<u>Heimleitung</u>		
Schmid Edwin	1.04.81	31.12.92
<u>Büro/Buchhaltung</u>		
*Jäger Marlis	1.04.81	
*Duris Marcela	7.02.90	
<u>Wohngruppen</u>		
Aldrian Johann	1.09.89	
Banzer Barbara	1.05.84	
Berthold Sandra	6.09.91	
Fritschi Renate	19.11.90	
*Gut Christine	6.08.84	
Hilti Norman	4.02.91	
Höin Peter	10.09.90	
Hungerbühler Werner	14.10.85	
Meier Hildegard	20.10.86	30.04.92
*Mocaer Prisca	1.04.89	
Oberholzer Regula	1.12.92	
Oppliger Maya	8.10.90	
Rüesch Hansjörg	1.01.92	
Severin Arthur	16.11.87	30.06.92
Schmidt Rainer	7.05.90	
Schober Peter	27.01.92	
Steiger Andrea	24.04.84	
Tinner Ursula	1.04.92	31.07.92
Tudisco-Tosolini Amelia	9.06.92	
*Witta Steffi	1.11.90	31.05.92
Zindel Margrit	1.10.87	30.11.92
*Bühler Sonja (Wochenenddienst)	1.06.91	31.03.92
*Kamara Rosetta (")	1.10.92	
*Lietha Donata (")	1.01.92	
*Lutz Tina (")	18.05.87	
*Bieg Käthi (Nachtdienst)	1.03.91	
*Bütschi Marion (")	1.03.91	
*Eisenhut Margreth (")	11.08.86	
*Hardegger Lydia (Springerin)	1.09.91	
*Junglinger Martha (")	1.09.91	
*Schlegel Käthi (")	1.10.89	
*Roth Rita (")	1.02.91	
<u>Praktikanten/Volontäre (Wohngruppen + Werkstätten)</u>		
Bergamin Vitus	29.04.91	30.06.92
Bleisch Petra	11.08.92	
Defatsch Marlene	12.06.92	
Guldenschuh Gabi	13.06.92	31.07.92
Hanselmann Gabi	9.06.92	
Hedinger Belinda	1.02.92	31.07.92
Hofstetter Jakob	28.09.92	
Hungerbühler Claire-Lise	10.08.92	
Illitsch Peter	1.01.92	30.06.92
Kessler Cornelia	2.03.92	31.03.92
Okanovic Sandella	5.10.92	17.10.92
Sinnesberger Madeleine	12.08.92	
Stocker Susanne	28.09.92	9.10.92
Stricker Marion	15.06.92	30.06.92
Sturzenegger Regina	16.06.92	30.06.92
Tinkhauser Michael	1.02.91	31.07.92
Truffer Regula	15.06.92	30.06.92
Zindel Jürg	1.09.91	31.12.92

	Eintritt	Austritt
<u>Werkstätten</u>		
*Ebnetter Thomas	5.01.83	
Bislin Robert	11.04.83	
*Brohm Ursula	5.04.66	
Hoch-Schlegel Isabelle	1.07.92	31.12.92
*Jakobs Emerita	1.08.92	
Jakobs Winfried	11.03.91	
König Alex	1.04.67	
Morgner Heike	15.07.91	
*Scharawi Vreni	1.04.83	
Schlegel Christian	1.09.87	
*Vetsch Elisabeth	21.04.88	15.08.92
*Vogel Cornelia	1.05.90	
Waldner Agnes	6.01.92	15.03.92
Walter Manuela	27.04.87	
*Zürcher Erika	1.11.91	
*Haltiner Sidonia (Springerin)	28.08.91	
*Rohner Käthi (")	1.09.90	
*Schneider Margrit (")	1.01.92	
<u>Gärtnerei/Landwirtschaft</u>		
Graf Robert, Landwirt im Ruhestand	1.06.22	30.11.92
Bänziger Christine (Aushilfe)	22.06.92	7.08.92
Moser Hans	1.08.85	
*Walther Vreni	2.04.90	
Schmid Eduard	1.06.84	
<u>Hauswirtschaft</u>		
Forrer Ulrich (Koch)	16.04.90	
Hardegger Urs (Küchenassistent)	7.08.89	31.01.92
Schwendener Anita (Kochlehrtochter)	5.08.91	
Vetsch Silvia (Kochlehrtochter)	6.08.90	
Högger Gerhard (Bad-/Abwart)	1.05.92	
*Kien Hedy (Lingerie)	1.06.92	
*Kleger Dolores (Hausangestellte)	11.04.88	
*Mattle Lenj (Abwart)	17.01.75	31.03.92
*Mattle Roman (Badewart)	1.08.76	31.03.92
*Schmid Dora (Cafeteria)	1.11.85	
*Schmid Manuela (Aushilfe Lingerie)	1.01.91	30.08.92
*Schoch Heidi (Lingerie)	2.09.74	31.10.92

*Teilzeitangestellte

Dienstjubiläen 1992

Schlegel Christian	5	Dienstjahre
Walter Manuela	5	Dienstjahre

Durchschnittlich bleiben unsere Festangestellten (ohne Praktikanten/Lehrlinge) 5 Jahre im Dienst des Lukashauses.

Gabenverzeichnis 1992

(Aus Platzgründen können wir nur Spenden
ab Fr. 100.-- in diese Liste aufnehmen.)

Zweckgebundene Spenden

Für Lager/Ausflug (total Fr. 4'140.--)

Bank in Liechtenstein, Vaduz	500.--
Frauenriege, Oberriet	270.--
Graber Hans, Oberriet	250.--
Hotel Drei Könige, Sevelen	500.-
Kath. Pfarramt, Gams	220.--
Keller-Müller Monika, Räfis	1'400.--
Ungenannt	1'000.--

Bauspenden (total Fr. 28'780.40)

Alig AG, Buchs	1'000.--
Bernegger Peter, Grabs	1'722.--
Buewa AG, Bichwil	100.--
Edak AG, Dachsen	294.--
Evang. Kirchgemeinde, Sennwald	1'200.--
Graf AG, Hinterforst	524.--
Heizplan HPA AG, Altstätten	500.--
Hilty M., Grabs	2'570.--
Huber AG, Buchs	4'302.20
Lippuner Klimatechnik AG, Grabs	2'700.--
Mattiello & Co., Oberriet	742.--
Pitaro Gebr., Sargans	196.20
Posch Rolf, Buchs	3'000.--
Schindler Aufzüge AG, St. Gallen	1'800.--
Vetsch Christian AG, Grabs	5'940.--
Vetsch Heinrich, Grabserberg	2'650.--

Weihnachtspenden/Diverse (total Fr. 7'220.--)

Adressen-und Werbezentrale, St. Gallen	4'000.--
Brohm Ursula, Grabs	200.--
Evang. Kirchgemeinde, Grabs	100.--
Frauenverein, Azmoos	2'500.--
Heeb, Rohner & Gerber, Buchs	100.--
Schäpper-Sport, Buchs	200.--
Tinner-Keller J., Frünsen	100.--

Allg. Spenden + "Zitig" (total Fr. 62'542.10)

Acima AG, Buchs	100.--
Altherr Erwin AG, Nesslau	150.--
Balzers AG, Balzers	100.--
Beusch Willi, Zürich	200.--
Bieg-Steiner Käthi, Grabs	100.--
Biokosma AG, Ebnat-Kappel	1'000.--
Bosshard A., Buchs	300.--

Bruderer Andreas, Eichberg	300.--
Buchmann Friedi, Buchs	200.--
Camathias Hans, Rorschacherberg	100.--
Celltec AG, St. Gallen	150.--
Dubacher Robert, Grabs	100.--
Düsel A. + H., Buchs	300.--
Eggenberger Agatha sel., Grabs	2'742.--
Eggenberger B., Buchs	100.--
Eggenberger Christian, Buchs	300.--
Eggenberger-Baur Paul, Buchs	100.--
Eisenbahner-Fond, Buchs	150.--
Elektrizitätswerk, Grabs	100.--
Erb Rita, Buch a. Irchel	125.--
Fluka Chemie AG, Buchs	500.--
Frauen-und Müttergem., Oberriet	340.--
Frauenverein, Lütisburg	1'800.--
Frauenverein, Haag	8'300.--
Frei-Sieber Rita, Widnau	100.--
Fust Werner + Ruth, Winterthur	100.--
Gantenbein Christian, Masis, Grabs	100.--
Gantenbein Christian, Grabs	2'000.--
Gantenbein Hans, Oberengstringen	100.--
Gantenbein Holzbau AG, Grabs	100.--
Giezendanner F., Ebnat-Kappel	100.--
Graber Hans, Oberriet	100.--
Grob-Pfiffner, Wattwil	300.--
Guntli-Caduff Jakob, Buchs	400.--
Gysi AG, Baar	250.--
Hanselmann Josua, Oberschan	120.--
Heinzi H., Werdenberg	500.--
Helbling Christian, Buchs	150.--
Hilti AG, Schaan	500.--
Hilty & Co., Herrenmode, Buchs	100.--
Hilty Hans, Grabs	100.--
Hilty Jutta + Hans, Grabs	100.--
Hoch Marie-Louise, Triesen	200.--
Hochuli Gerhard, Buchs	100.--
Huber Ingeborg, Schaan	200.--
Hungerbühler Werner + Brigitte, Grabs	1'000.--
Hutter Lisa, Kriessern	100.--
Häussermann GmbH (Belegsch.), Gams	200.--
Jakob Johann, Dr., Bad Ragaz	100.--
Jocham Babette, Montlingen	400.--
Jungo L. + B., Grabs	100.--
Kesselring-Ilg Heidi, Märstetten	100.--
Kien Hedy, Weite	100.--
Kolb Elektro AG, Buchs	100.--
Kreditanstalt Grabs, Grabs	500.--
Kubli-Kündig H., Grab	110.--
Kunz Andreas, Grabs	100.--
Kunz Fortunat, Grabs	100.--
Küng-Magli R., Buchs	100.--
Landfrauenverein, Sevelen	270.--
Landfrauenvereinigung, Rüthi	4'000.--
Lederberger O., Andwil	100.--
Lenherr Josef, Gams	300.--
Liecht. Landesbank, Vaduz	5'000.--
Limacher F., Grabs	300.--

Lippuner Klimatechnik AG, Grabs	200.--
Lippuner-Buchmann Andreas, Buchs	300.--
Luginbühl Erwin, St. Gallen	100.--
Lutz Tina, Buchs	100.--
Manser-Haltner Willy, Gams	150.--
Meuli-Fiebiger Hans, Grabs	100.--
Mock-Manser Fridolin, Lenggenwil	300.--
Molkerei Buchs, Buchs	500.--
Morf Jakob, Buchs	135.--
Mägerle Max, Vaduz	150.--
Müller Alois, Baar	100.--
Nigg Benno, Gamprin	100.--
Oeler-Gantenbein Kath., Ennenda	125.--
Oettli Metzgerei, Grabs	150.--
Oppliger Hans, Romanshorn	100.--
PAGO AG, Buchs	2'000.--
Peter Friedrich, Amriswil	100.--
Prosoft AG, Aarau	200.--
Rellstab Ernst, Zürich	100.--
Rohner H., Rebstein	100.--
Ruf-Frauenfelder Adolf, Henggart	100.--
Saluz Emmy, Buchs	1'000.--
Saluz Giacumin, Buchs	103.--
Saluz Rudolf, Buchs	100.--
Scherrer Franz, Lütisburg	350.--
Scherrer Franz + Esther, Wil	100.--
Scherrer Hans, Wilen	350.--
Scheurer Margrit, Sevelen	100.--
Schlegel Käthi, Grabs	100.--
Schmid-Niederer H., Oberschan	100.--
Schrybi AG, Buchs	500.--
Schweiz. Bankgesellschaft, Buchs	3'000.--
Schweiz. Bankverein, Buchs	100.--
Schweiz. Volksbank, Buchs	100.--
Schüler der 2. Klasse, Grabs	630.--
Schöb-Bernegger, Grabs	200.--
Sieber Hugo, Widnau	200.--
Sinnesberger L. + L., Gams	100.--
Spreiter-Rissi Elsi, Sevelen	100.--
St. Gallische Kantonalbank, Buchs	500.--
Stehrenberger-Scherrer, Bazenheid	100.--
Steinlin-Kubli Bernhard, St. Gallen	100.--
Stricker T. + W., Zürich	400.--
Tappe Michael, Grabs	300.--
Turnverein, Buchs	500.--
Ungenannt	767.--
Verna Ciro, Widnau	200.--
Vetsch-Lippuner Andreas, Werdenberg	100.--
Volksgesundheit Schweiz, Sektion Buchs	150.--
von Guggelberg Andreas, Maienfeld	100.--
Weilenmann Fam., Schaan	100.--
Werfo AG, Haag	200.--
Widmer Balz, Unterägeri	100.--
Wolf Kathrin + Siegfr., Vaduz	100.--
Zweifel Metzgerei, Herrliberg	100.--
Zürcher Fünferkollekte, Kloten	1'200.--

Ortsgemeinden	Buchs	300.--
	Haag	100.--
	Oberriet	100.--
	Sevelen	100.--
Pol. Gemeinden	Au	500.--
	Azmoos	100.--
	Bad Ragaz	200.--
	Berneck	100.--
	Buchs	400.--
	Grabs	110.--
	Ossingen	200.--
	Sevelen	200.--
Schulgemeinden	Bad Ragaz	100.--
	Grabs	400.--
	Trübbach	100.--
Kath. Pfarramt	Altstätten	300.--
	Berneck	100.--
	Buchs	510.--
	Gams	916.70
	Kriessern	357.--
	Marbach	780.--
	Montlingen	430.--
	Oberriet	300.--
	Rebstein	358.20
	Schmerikon	100.--
	Widnau	150.--
Evang. Kirchg.	Altstätten	505.25
	Azmoos	540.--
	Bad Ragaz	510.--
	Buchs	2'000.--
	Diepoldsau	200.--
	Ebnat-Kappel	300.--
	Eichberg	140.--
	Flawil	552.50
	Grabs	900.--
	Krummenau	100.--
	Mels	251.--
	Oberschan	550.--
	Salez	579.35
	Sax	120.--
	Sennwald	2'087.70
	Sevelen	138.25
	Staad	251.35
	St. Gallen	985.--
Thal	495.--	
Uznach	158.85	

Gedenkspenden

(total Fr. 9'460.--)

Zum Andenken an:

Ackermann Georg, Mogelsberg;
Ammann Ida, Heerbrugg;
Batliner Josef, Eschen;
Blöchliger Alex, Unterägeri;
Bollhalder Willi, Unterwasser;
Bruderer W., Zürich;
Büchel Amalie, Mauren;
Büchel John, Ruggell;
Bürki Anna, Mauren;
Cerminara M., Werdenberg;
Durward Mrs., Schottland;
Eggenberger Agathe, Grabs;
Eggenberger Andreas, Grabs;
Eggenberger Elisabeth, Grabs;
Eggenberger Kaspar, Glattbrugg;
Eggenberger-Gsell Chr., Vaduz;
Enderlin Fortunat, Buchs;
Engler Marie, Grabs;
Freuler Anni, Oberschan;
Freuler H., Weite;
Frick Babette, Schaan;
Führer-Oertler Sofie, Buchs;
Gabathuler Hch., Buchs;
Gantenbein Chr., Gamserberg;
Gantenbein Kath., Salez;
Gemsch Martin, Trübbach;
Göldi Christian, Sevelen;
Grischot Emil, Locarno;
Hagmann Christian, Grabs;
Hasler Johann, Gamprin;
Hasler Thomas, Mauren;
Haug Emmi, Buchs;
Hauri Hermann, Grabs;
Hell Rosa, Unterwasser;
Hemphill Andrew, Stansstad;
Jenni Niklaus, Zug;
Kaiser Fritz, Schaan;
Kaiser Guido, Mörschwil;
Kieber Mathäus, Eschen;
Kind Alfred, Nendeln;
Lampert Gregor, Schaan;
Lehner Herbert, Buchs;
Leutwyler Hans, Buchs;
Mannhart Paul, Flums;
Mark Georg, Buchs;
Marti Anni, Sennwald;
Martin-Brunn, Lütisburg;
Marxer Egon, Bendern;
Matt Hanni, Mauren;
Meier Mathilde, Mauren;
Meister-Egger, Buchs;
Müller Fritz, Oberschan;
Müller-Keller F., Räfis;
Muff Franz, Wertenstein;
Niederer Franz, Romanshorn;
Nipp Walter, Balzers;
Oberger Hans, Werdenberg;
Oehri Alois, Ruggell;
Oehri Ewald, Ruggell;
Oehri Hugo, Ruggell;
Oehri Theresia, Ruggell;
Oesch August, Schaan;
Ospelt Ernst, Vaduz;
Peter Brigitte, Grabs;
Reichlin Markus, Flums;
Renn Eugen, Rorschach;
Risch Ida, Schaan;
Sieber Josef, Widnau;
Schädler Robert, Triesenberg;
Schär-Burkhardt, Hörhausen;
Schretenleib Lina, Bad Ragaz;
Schlegel Heinrich, Buchs;
Schindler Hans, Buchs;
Schwendener Thomas, Zürich;
Teuber Rosa, Gamprin;
Tischhauser Bethli, Genf;
Tischhauser Christ., Werdenberg;
Tobler Konrad, Sennwald;
Torosini Kath., Grabs;
Toth Alexander, Schellenberg;
Tschütscher W., Schaan;
Vogt Emmanuel, Balzers;
Weder Hans, Buchs;
Wohlwend Alma, Schellenberg.

<u>Anzahl Pensionäre</u>		<u>Aufenthaltstage</u>
51	Interne	16'441
3	Externe	543
—		—
54*	Total	16'984
==	=====	=====
*Gesamtzahl unverändert gegenüber Vorjahr		
Aufgeteilt nach Bezirk / Kanton:		
<u>Kanton St. Gallen</u>		
8	Werdenberg	2'467
7	Sarganserland	2'283
9	Oberrhodental	2'907
5	Unterrhodental	1'263
7	Gesamtes Toggenburg	2'029
<u>10</u>	<u>Übrige Bezirke</u>	<u>3'374</u>
46	Kantonale	14'323
—	—	—
<u>Ausserkantonale</u>		
1	Appenzell AR	316
1	Schaffhausen	344
1	Thurgau	330
1	Zug	330
<u>4</u>	<u>Zürich</u>	<u>1'341</u>
8	Ausserkantonale	2'661
—	—	—
54	Gesamttotal	16'984
==	=====	=====
<u>Durchschnittsalter</u>		28 Jahre
der Jüngste ist		18 Jahre
die Älteste		60 Jahre

Neumitglieder sind in unserem Verein "Lukashauss Grabs" jederzeit herzlich willkommen.

Für den Beitritt ist lediglich nachfolgende Mitgliedschafts-Erklärung ausgefüllt einzusenden an das

L U K A S H A U S

9472 G R A B S

worauf wir Ihnen den Mitgliederausweis samt Statuten nach der nächsten Vorstandssitzung zustellen werden.

M I T G L I E D S C H A F T S - E R K L Ä R U N G

Im Interesse des Wohles und der Förderung geistig Behinderter erklärt sich der/die Unterzeichnete bereit, als Mitglied des Vereins "Lukashauss Grabs", den Mindestbeitrag von Fr. 5.-- pro Jahr zu entrichten.

Ausser der Bezahlung des Mitgliederbeitrages übernimmt er/sie keine Verpflichtungen.

Dagegen ist er/sie berechtigt, sich an den Mitglieder-Versammlungen und Abstimmungen zu beteiligen und jederzeit in den Heim- und Werkstättenbetrieb des Lukashauses Einblick zu nehmen.

Er/sie hat davon Kenntnis genommen, dass der Austritt aus dem Verein dem Präsidenten statutengemäss schriftlich mitzuteilen ist.

Ort/Datum

Unterschrift

(Name und Adresse bitte in Blockschrift)

